



# BAYERISCHE SPORTSTIFTUNG

2. Jahresbericht  
(Förderperiode Juli 2013 – Juni 2014)

## I. EINLEITUNG

Ein Blick zurück auf die vergangene, olympische Förderperiode 2013/2014 bietet für die Bayerische Sportstiftung gleich in mehrfacher Hinsicht Anlass zu einem glänzenden Resümee. Erneut konnten durch die Unterstützung der Bayerischen Sportstiftung zehn talentierte bayerische Nachwuchsleistungssportler gefördert werden. Aus dem Kreis der ehemaligen Stipendiaten gingen mit Andreas Wellinger (1 x Gold Skispringen Mannschaft) und Anna Schaffelhuber (5 x Gold Ski Alpin) bei den Winterspielen bzw. Paralympics in Sotschi 2014 erstmals Olympiasieger hervor. Für die Belange der Bayerischen Sportstiftung in Sport und Gesellschaft setzen sich seit der letzten Förderperiode die Olympiasieger Felix Loch (Rodeln) und Maximilian Müller (Hockey) ein. Der traditionelle Abschluss der Förderperiode im Anschluss an die Kuratoriumssitzung am 28. Juni 2014 mit der „Nacht der olympischen Stars“ und einem fünfstelligen Spenderertrag zeigte die Verbundenheit von Sponsoren, Funktionären, Sportlern und Angehörigen mit der Bayerischen Sportstiftung. Schließlich konnte Anfang Oktober mit der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe der zweite GOLD-Partner für die Bayerische Sportstiftung gewonnen werden. Vielversprechende und glänzende Aussichten also für das aktuell fünfzehn Sportler umfassende Stipendiatenteam und die Bayerischen Sportstiftung.

## II. ENTWICKLUNG

Sportlich:

Wie bereits Eingang hervorgehoben, freut sich die Bayerische Sportstiftung, mit Anna Schaffelhuber und Andreas Wellinger zwei Olympiasieger zum Kreis der durch Stiftungsmittel geförderten Sportler und Stipendiaten aus Bayern zählen zu können.

Weitere herausragende Erfolge bayerischer Nachwuchsleistungssportler in der abgelaufenen Förderperiode waren:

Leonie Beck, Schwimmen: 2013, Junioren EM: 1. Platz 800 m Freistil und 400 m Freistil, 2. Platz 4 x 200 m Freistil Staffel;  
2014, DM: 2. Platz 800 m Freistil; 3. Platz 1500 m Freistil

Alexandra Burghardt, Leichtathletik: 2013, DM: 7. Platz 100 m

Elena Krawzow, Schwimmen: 2013, IPC WM: 1. Platz 100 m Brust, 3. Platz 50 m Freistil; 2013, DM Kurzbahn: 1. Platz 50 m und 100 m Freistil, 2. Platz 50 m und 100 m und 200 m Brust, 3. Platz 50 m Schmetterling;  
2013, Deutsche Sporthilfe: Juniorsportlerin des Jahres im Bereich Behindertensport;  
2014, IPC EM: 1. Platz 100m Rücken, Europarekord, 3. Platz 200 m Lagen und 50 m Freistil

Jakob Lange, Nordische Kombination: 2013, Alpen Cup: 1. Platz;  
2013, Deutsche Juniorenmeisterschaft: 2. Platz Einzel; 2013, Junioren DM: 2. Platz Team Sprint;  
2014, FIS Junior World Ski Championships: 2. Platz Team; 2014, Deutschlandpokal: 1. Platz;  
2014, Junioren DM: 1. Platz Einzel

Roxana Nothaft, Taekwondo:	2013, U21 EM: 2. Platz; 2014, DM: 1. Platz
Kilian Ort, Tischtennis:	2013, Jugend EM: 1. Platz im Mixed, 3. Platz im Team-Wettbewerb; 2013, Bundesranglistenfinale Herren: 3. Platz; 2014, Bayer. Meisterschaft der Männer: 1. Platz im Einzel und im Doppel; 2014, DM Jungen-Einzel: 1. Platz Einzel
Matthias Pfeleiderer, Trampolinturnen:	2013, Junioren WM: 1. Platz im Synchron-Wettbewerb; 3. Platz im Einzel-Wettbewerb; 2013, DM: 1. Platz Synchron; 2014, DM: 3. Platz Einzel, 1. Platz Synchron; 2014, World Cup: 4. Platz Synchron
Johannes Pistorius, Badminton:	2013, Belgian Open: 1. Platz Herrendoppel U19; 2014, Estonia-International: 1. Platz im Doppel U19; 2014, DM U19: 1. Platz Mixed-Doppel, 2. Platz Herren-Doppel, 3. Platz Einzel; Deutsche und Europäische Rangliste: 1. Platz im Mixed U19; „Eliteschüler des Jahres 2013“ der Bertolt-Brecht-Schule (BBS) in Nürnberg
Theresa Stoll, Judo:	2013, European Cup U21 Breslau: 2. Platz; 2014, European Cup U21 Leibnitz: 3. Platz; 2014, European Cup U21 Berlin: 1. Platz

Von zehn Stiftungstalenten aus dem Förderteam 2013 bis 2014 haben sich mit Leonie Antonia Beck (Schwimmen), Elena Krawzow (Schwimmen, Behindertensport), Jakob Lange (Ski, Nordische Kombination), Roxana Nothaft (Taekwondo), Matthias Pfeleiderer (Turnen, Trampolin), Johannes Pistorius (Badminton) und Theresa Stoll (Judo) sieben bayerische Nachwuchsleistungssportler wieder für eine Förderung beworben und wurden für die Periode 2014 bis 2015 erneut in das Förderteam aufgenommen. Die Zahl der Anträge auf Förderung in der Periode 2014 bis 2015 ging insgesamt auf 37 (2013 bis 2014: 42) zurück.

Aufgrund der konstant erbrachten Spitzenleistungen haben sich die bayerischen Stiftungstalente Christina Hering (Leichtathletik) und Roxana Nothaft (Taekwondo) für eine Aufnahme in die Sportfördergruppe der Bundeswehr qualifiziert.

Zwei bayerischen Nachwuchsleistungssportlern, Leonie Hoffmann (Hockey) und David Sossenheimer (Volleyball) konnte gemäß den Stiftungsrichtlinien infolge eines Vereins- und Ausbildungsortswechsel an einen Stützpunkt außerhalb Bayerns keine monatliche Förderung mehr gewährt werden.

Allen ehemaligen Stiftungstalenten wünscht die Bayerische Sportstiftung auf ihrem weiteren Ausbildungsweg zum Leistungssportler alles Gute, Erfolg und Gesundheit.

Mit Nicole Amann (Ringen, Nachrücker), Leonie Antonia Beck (Schwimmen), Timo Cavelius (Judo), Johannes Härteis (Tennis), Alina Jungklaus (Schwimmen), Elena Krawzow (Schwimmen/Behindertensport), Jakob Lange (Ski/Nordische Kombination), Antonio Metzner (Handball, Nachrücker), Sophie Oksche (Rudern), Matthias Pfleiderer (Trampolin/Turnen), Johannes Pistorius (Badminton), Tobias Potye (Hochsprung/Leichtathletik), Theresa Stoll (Judo), Wladimir Terengin (Karate), Konstantin Walter (Schwimmen, Nachrücker) gehören fünfzehn hoffnungsvolle bayerische Nachwuchsleistungssportler dem aktuellen Stipendiatenteam der Bayerischen Sportstiftung an.

Personell:

Die Bayerische Sportstiftung kann mit den Olympiasiegern und Weltmeistern Felix Loch (Rodeln) und Maximilian Müller (Hockey) sowie der Weltklasse-Nachwuchsreiterin Jessica von Bredow-Werndl (Dressur) drei neue Sportbotschafter begrüßen. Als namhafte Aushängeschilder in ihrer Sportart werden sie die Stiftung und die Stiftungstalente fördern. Neben dem mehrmaligen Welt- und Europameister Thomas Lurz (Langstreckenschwimmen) gehören nunmehr vier Topathleten dem Team der Sportbotschafter der Bayerischen Sportstiftung an.

Dem Kuratorium der Bayerischen Sportstiftung gehören mit Staatsminister Joachim Hermann (Inneres), Staatsminister Dr. Markus Söder (Finanzen) und Doppelolympiasieger sowie Nürnberger Stadtrat Maximilian Müller drei neue, sportaffine Mitglieder an.

Neuer Vorsitzender der Bayerischen Sportstiftung ist seit 29. Juli 2013 der BLSV-Vizepräsident Leistungssport Harald Stempfer. Herr Stempfer ist als Mitarbeiter der Leistungssport GmbH des Deutschen Skiverbandes (DSV) und Geschäftsführer des Ski-Internats Oberstdorf dem Sport- und Leistungssport seit langem auf haupt- und ehrenamtlicher Seite verbunden.

Mit mia – agentur für sport-, kultur- und eventmanagement wird die Bayerische Sportstiftung seit Sommer 2014 durch Frau Lisa Marie Ressle in Sachen Kundenakquise- und Betreuung, Social Media, redaktionelle Betreuung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Die Bayerische Sportstiftung verspricht sich mit mia eine weitere Professionalisierung ihrer Arbeit zur Förderung der bayerischen Nachwuchsleistungssportler und zur Positionierung der Stiftung in der Öffentlichkeit.

### III. AUSBLICK

Mit der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe konnten Anfang Oktober 2014 die Vertragsverhandlungen für eine GOLD-Partnerschaft mit der Bayerischen Sportstiftung abgeschlossen werden. Als erster GOLD-Partner aus der Wirtschaft unterstützt das Unternehmen NÜRNBERGER Versicherungsgruppe ab 01. Oktober 2014 die Stipendiaten der Bayerischen Sportstiftung pro Jahr mit 15.000 € zzgl. MwSt. und engagiert sich dabei besonders in den Sportarten Reiten und Tennis.

Ein sehr erfreuliches Spendenergebnis wurde während der „Nacht der Olympischen Stars“ am 28. Juni 2014 auf der Nürnberger Kaiserburg erzielt. Auf dieser Abendveranstaltung, die mit freundlicher Unterstützung durch den Freistaat Bayern und IOVOS im Rittersaal durchgeführt werden konnte, kamen über Spenden u.a. von der

„Trainingsgruppe Sonnenschein“ mit den Rodelolympiasiegern Felix Loch, Natalie Geisenberger, Tobias Arlt und Tobias Wendl, DOSB-Präsident Alfons Hörmann als Unternehmer, Markus Othmer, Herrn Dr. Heinrich u. Frau Annette von Pierer, der E. Himmelseher Assekuranz-Vermittlung GmbH & Co. KG, der Neumüller Ingenieurbüro GmbH (Dipl.-Ing. Werner Neumüller) und der Feinkost Käfer GmbH (Frau Clarissa Käfer) 11.000 € für zusammen.

Die nächste Kuratoriumssitzung mit der anschließenden traditionellen Abendveranstaltung für Sportler, Sponsoren, Angehörige und Funktionäre ist für Mitte Juni 2015 geplant.

Eine zweite Sportlerin, Goldmedaillengewinnerin bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften, hat ihre Bereitschaft zur Unterstützung der Bayerischen Sportstiftung als Sportbotschafterin signalisiert. Damit werden sich in Bälde fünf deutschlandweit bekannte Leistungssportler, zwei Frauen und drei Männer, für die Ziele der Bayerischen Sportstiftung einsetzen.

Aktuell besteht das Team der Bayerischen Sportstiftung aus fünfzehn bayerischen Nachwuchsleistungssportlern. Bei gleichbleibend hohem Spendenaufkommen, unterstützt von den olympischen Goldmedaillengewinnern im Team der Bayerischen Sportstiftung und hoffentlich mit weiteren GOLD-Partnerschaften sollte es in der kommenden Förderperiode möglich sein, bereits 20 bayerische Sporttalente aus dem Nachwuchsbereich in den Spitzensport zu begleiten.

In Zusammenarbeit mit mia – agentur für sport-, kultur- und eventmanagement plant die Bayerische Sportstiftung im kommenden Jahr für deren Partner aus Sport, Gesellschaft, Wirtschaft und Politik ein sportliches Event, an dem die Gelegenheit besteht, sich mit den Sportbotschaftern und Stipendiaten im Wettkampf für einen guten Zweck zu engagieren.

#### IV. DANK

Im Namen unserer Stiftungstalente bedankt sich die Bayerische Sportstiftung bei allen Förderern für die geleistete materielle und immaterielle Unterstützung in der abgelaufenen Förderperiode von Juli 2013 bis Juni 2014. Die erzielten Erfolge ehemaliger und aktiver Stiftungstalente im olympischen und nicht-olympischen Wettkampf sind uns Motivation, das Ziel und Zweck der Sportstiftung für die bayerischen Sporttalente weiter auszubauen.

Mit sportlichen Grüßen

Für das Kuratorium

Günther Lommer

Für den Vorstand

Harald Stempfer